

Motorsport: Kaum zu überbieten

Filderstadt. Der ehemalige Formel-1-Vizeweltmeister Heinz-Harald Frentzen steigt mit 46 Jahren wieder ins Cockpit. Der Mönchengladbacher wird in dieser Saison in der ADAC-GT-Masters-Serie in einem Mercedes SLS AMG GT3 an den Start gehen. »Diese Rennserie hat sich in Deutschland unglaublich etabliert. Die Rennen sind an Spannung und Dramatik kaum zu überbieten«, glaubt Frentzen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/218175.motorsport-kaum-zu-überbieten.html>